Herren Landesliga Westsüdwest (Bayerischer TTV)

TV Waal : SC Siegertshofen
Samstag, 17.02.2024, 18:00 Uhr

SC Siegertshofen spielt unentschieden beim TV Waal in einer packenden Partie

Nach ca. 150 Minuten Spielzeit nahm der SC Siegertshofen beim 5:5 gegen den TV Waal in der Herren Landesliga Westsüdwest (Bayerischer TTV) einen Zähler mit. Besonders Thomas Handloser behielt in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnte all seine Spiele für den SC Siegertshofen gewinnen. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 20:20. Bemerkenswert war, dass der TV Waal und der SC Siegertshofen dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Gekämpft bis zum Schluss hatten Dempf / Geiger jun. im Match gegen Handloser / Amet. Jedoch mussten sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Bergmeier / Demmler und Längst / Schweikardt, ehe sich die Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnten. Das war nichts für schwache Nerven. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. 2 Sätze lang fand Florian Bergmeier gegen Wilhelm Längst keine Mittel, bevor er sich umstellte und das Spiel doch noch mit 6:11, 12:14, 11:7, 11:4, 11:2 drehte. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Nach gewonnenem ersten Satz gab Quirin Dempf das Spiel gegen Thomas Handloser noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Beim 3:0 gegen Bernd Schweikardt fand Josef Geiger jun. von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Nicht so gut lief es hingegen im Anschluss für Michael Demmler beim 7:11, 5:11, 8:11 gegen Chousein Amet. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler des TV Waal und des SC Siegertshofen in die Box. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Florian Bergmeier und Thomas Handloser, bevor sich der Gastspieler mit 12:10, 10:12, 11:9, 9:11, 2:11 durchsetzte und Bergmeier seine Favoritenrolle somit nicht untermauern konnte. Diese Niederlage war gleichzeitig die 10. für Bergmeier seit Beginn der Spielzeit, während ihm bislang 12 Siege gelangen. Quirin Dempf verlor sein Spiel gegen Wilhelm Längst unterm Strich eindeutig und überraschend nach Sätzen mit 0:3. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Dempf nun bei 5:11, während Längst bislang 5 Siege und 9 Niederlagen zu verzeichnen hat. Josef Geiger jun. gewann wenig später sein Spiel gegen Chousein Amet anhand der TTR-Werte eher überraschend sicher in drei Sätzen, wurde das Match doch als eher offen eingeschätzt. Dieser Sieg war somit der 11. Sieg von Geiger jun. seit Beginn der Serie, während er bislang 15 Einzel verlor. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: TV Waal 4 Punkte, SC Siegertshofen 5 Punkte. Michael Demmler konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Bernd Schweikardt beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Dieser Einzelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach diesem Unentschieden des TV Waal geht es nun im nächsten Spiel am 24.02.2024 gegen den TTC Langweid, während der SC Siegertshofen am 24.02.2024 gegen den TSV 1896 Rain/Lech antritt.

Statistik:
TV Waal
Doppel: Dempf / Geiger jun. 0:1, Bergmeier / Demmler 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.02.2024 (00:09) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: F. Bergmeier 1:1, Q. Dempf 0:2, J. jun. 2:0, M. Demmler 1:1

SC Siegertshofen

Doppel: Handloser / Amet 1:0, Längst / Schweikardt 0:1

Einzel: T. Handloser 2:0, W. Längst 1:1, C. Amet 1:1, B. Schweikardt 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.02.2024 (00:09) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").